

## Die Stiftung in Kürze

SR 15.12.21

### **Stiftungszweck** *gemäss Stiftungsurkunde vom 8. Mai 2001*

Die Stiftung fördert die Landwirtschaft in all ihren heutigen und zukünftigen Sparten. Zudem sorgt sie für die Erhaltung des Gutsbetriebs Sur-la-Croix sowohl nach modernen landwirtschaftlichen Erkenntnissen als auch nach ökologischen Grundsätzen.

### **Stiftungsgrundlagen**

Zur Erfüllung ihres Stiftungszwecks verfügt die Stiftung über das vererbte Privatvermögen der Stifterin. Dieses wird gemäss dem Anlagereglement und unter Aufsicht des Stiftungsrates von der Anlagekommission verwaltet. Zudem ist die Stiftung im Besitz des Gutsbetriebs Sur-la-Croix, welcher von einer Pächterfamilie geführt wird. In einem der fünf Betriebsgebäude vermietet die Stiftung zwei Altwohnungen an Dritte. Schliesslich vermietet die Stiftung ein mittelgrosses Geschäfts- und Wohnhaus am Stadtrand von Basel, das Teil des Stiftungsvermögens ist.

Die Stiftung nimmt treuhänderisch Zuwendungen von Dritten entgegen. Dies als zweckgebundene Spenden für die Finanzierung von landwirtschaftlichen Projekten.

### **Stiftungsziel**

Die Stiftung trägt zur Entwicklung einer ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltigen Landwirtschaft bei, indem sie finanzielle Beiträge an praxisorientierte landwirtschaftliche Projekte in Forschung, Innovation und Bildung leistet.

### **Stiftungstätigkeit**

Die Stiftung unterstützt **Forschung und Innovation** in allen landwirtschaftlichen Bereichen der Schweiz. Im Vordergrund stehen dabei Nachhaltigkeit, Tierwohl und Biodiversität. So fördert die Stiftung Projekte für neue Betriebszweige und Kulturen, für tiergerechte Nutztierhaltung, für umweltfreundliche Produktionsmethoden, aber auch zur Erforschung der Wechselwirkung von Landwirtschaft und Natur.

Die Stiftung fördert im Interesse einer zeitgemässen Landwirtschaft auch den Bereich **Bildung und Information**. Dabei geht es in erster Linie um die Aus- und Weiterbildung sowie die Beratung von Landwirten und Landwirtinnen. Dazu gehören zum Beispiel Bildungsprojekte von Landwirtschaftlichen Berufsfachschulen und Bildungsinstitutionen, die Mitfinanzierung von Publikationen zur Landwirtschaft in der Schweiz oder Projekte, welche die interessierte Öffentlichkeit über landwirtschaftliche Themen informieren.

Die Stiftung unterstützt die Pächterschaft, den **Gutsbetrieb** zukunftsorientiert weiter zu entwickeln. Der Betrieb wird als nachhaltiger und tierfreundlicher Milch-, Fleisch- und Viehzuchtbetrieb geführt. Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen landwirtschaftlicher Produktion und Ökologie spielt dabei eine zentrale Rolle. Dies bedingt eine Bewirtschaftung, welche die natürlichen Gegebenheiten und die Bedürfnisse der Pflanzen- und Tierarten respektiert. Der Betrieb dient gelegentlich auch als Ort für landwirtschaftliche Projekte in den Bereichen Forschung und Innovation.